

Gewandtes Fräulein (evang.), für leichte Kontorarbeiten von Verlagsbuchhandlung in Berlin W. gesucht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter A. S. 13, Berlin, Postamt 10.

Gesucht zum 1. April

junger Gehilfe

mit guter allgemeiner und Fachbildung. Sprachkenntnisse erwünscht. Ausführliche Angebote mit Photographie erbeten. Davos (Schweiz), 1. Februar 1908.
H. Erfurt.

Für mein Sortiment suche ich einen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Gute Handschrift und auch Kenntnis der Nebenbranche erforderlich. Kost und Logis im Hause. Photographie erbeten.
Urnberg i/W. J. Stahl.

für ein grösseres Provinz-Sortiment suche ich zum 1. April einen intelligenten, strebsamen

jungen Gehilfen

mit angenehmen Umgangsformen. Herren deutscher Nationalität, die auch erst die Lehre verlassen haben können, streng ordnungsliebend und zuverlässige Arbeiter sind, werden ersucht, ihr Bewerbungsschreiben mit Bild, Zeugnisabschriften, Angaben über die Art ihrer bisherigen Verwendung, der Gehaltsansprüche und Militärverhältnisse unter H. 3 an mich einzusenden.

Leipzig.

f. Volckmar.

Zum 1. April d. J. wird in einem grösseren süddeutschen Sortiment ein Gehilfenposten frei. Gesucht wird ein nicht zu junger Herr, der gute Literaturkenntnisse besitzt, im Verkehr mit feiner Kundschaft gewandt ist und englische und französische Sprachkenntnisse hat.

Gehalt 180 M. p. Monat. Nach einjähriger Anwesenheit 14täg. (jähr.) Urlaub.

Angebote mit Photographie unter Chiffre K. & M. 422 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Lebensstellung.

Am 1. April d. J. soll in meinem Geschäfte der I. Verkäuferposten neu besetzt werden. Für nicht zu jungen, befähigten Herrn, welcher möglichst schon in Universitätsbuchhandlungen tätig war, jedoch nicht Bedingung, und guter Verkäufer ist, bietet sich hier eine seltene Gelegenheit, sich einen interessanten, hochbezahlten Posten zu erwerben.

Es wollen sich aber nur Herren melden, die wirklich etwas Tüchtiges leisten.

Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften umgehend direkt erbeten.
Bonn a/Rh. Ludwig Röhrscheid.

Wir suchen zum mögl. sofortigen Eintritt für dauernd einen tüchtigen arbeitsfreudigen Herrn mit

umfassenden

Literaturkenntnissen (a. wissenschaftl.), schöner Handschrift, ordnungsliebend, gewöhnt an rasches, sicheres Arbeiten, m. angenehmen Umgangsformen im Verkehr mit nur gutem Publikum. Engl. u. französ. Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Der betr. Herr müßte auch die Gabe besitzen, sich in neue Verhältnisse möglichst schnell einzuarbeiten, um den Chef in jeder Weise vertreten zu können.

Die Stellung ist dann eine durchaus selbständige und gut bezahlte. Es wollen sich nur Herren melden, die verlangte Eigenschaften auch

wirklich besitzen.

Wiesbaden, Januar 1908.

Feller & Gedds.

Mangels geeigneter Bewerbungen ist die von uns kürzlich zum 1. April angebotene Stelle

Führung des Deutschen Bestellbuches

noch unbesetzt. Nach Lage der Dinge kann für diesen Posten nur ein hervorragend tüchtiger, von strengem Pflichtbewusstsein erfüllter älterer Kollege in Frage kommen, ein solcher kann allerdings darauf rechnen, eine selbstständige, dauernde und mit den Jahren außerordentlich günstig sich gestaltende Stellung in unserem Hause zu finden.

Wir bitten um gef. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen.

Berlin NW. 7, Unter den Linden 43.

Speyer & Peters.

Zum 1. April d. J. suche ich zunächst für Auslieferungs- und Expeditionsarbeiten einen intelligenten, jüngeren Gehilfen, der schnell und selbständig zu arbeiten imstande ist.

Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage einer Photographie erbitte ich zunächst nur schriftlich.

Leipzig, Poststr. 3.

B. G. Teubner.

Zum 1. April suche ich tüchtigen Sortimentsgehilfen. Kenntnis des Musikalienhandels und Klavierspiels erwünscht; schöne Handschrift und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum Bedingung. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung der Photographie und Zeugnisabschriften erbeten.

H. Kräuter'sche Buch-, Kunst-, Musikalien- und Pianofortehandlung in Worms a. Rh.

Von einer angesehenen Buch- und Kunsthandlung Süddeutschlands wird zum 1. April ein jüngerer Gehilfe mit gewandten Umgangsformen gesucht. Gehalt M. 110.—. Die Stellung ist eine dauernde und bietet zu weiterer Ausbildung gute Gelegenheit. Gef. Angebote werden unter Angabe d. Militärverhältnisse durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. Z. 480 erbeten. Die Beifügung einer Photographie ist erwünscht.

Tüchtiger, jüngerer Verlagsgehilfe wird zur Leitung e. mittler. Verlages pädagog. Richtung, verb. mit Druckerei, zum 1. Apr. od. spät. ges. Der betr. Herr muss durchaus erfah. in Herstellung, Vertrieb u. Propaganda (Insatzenwesen etc.), sowie in dopp. Buchführung, einschl. Abschluss-Arb., sein. Kenntn. d. Gabelsberg-Stenogr. erw. Die Stellung ist dauernd u. angenehm, ev. Lebensstellg. Gef. Angeb. m. genauer Ang. des Bildungsganges, Photogr. u. Gehaltsanspr. erb. unt. H 483 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

In hochangesehener Firma Norddeutschlands ist bis spätestens 15. Februar der zweite Gehilfenposten zu besetzen. Der Inhaber desselben muß unbedingt Buch- und Kunsthändler sein. Alter nicht unter 25 Jahre. Posten sehr angenehm, selbständig und dauernd.

Herren, die den Nachweis erbringen können, nach jeder Richtung hin tüchtige und zuverlässige Mitarbeiter zu sein und die gewandte Umgangsformen besitzen, werden gebeten, gef. ihre Bewerbungen mit Gehaltsangabe und Bild unter L. R. H 443 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Zum 1. April suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der gute Sortimentskenntnisse und einige Sprachkenntnisse besitzt und im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist. Event. einen jungen Mann, der seine Lehre mit gutem Erfolg bestanden. Stellung angenehm und bildend. Angebote mit Bild erbittet

C. Wild's Hofbuchhandlung,
Baden-Baden.

Tüchtigen, jüngeren Gehilfen suche ich zum 1. April, gebildeten Verkäufer, vom seitherigen Chef empfohlen. Stelle ist dauernd. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.
Danzig, 25. Januar 1908.

Dr. B. Lehmann.

Antiquar.

Wir suchen zum 1. April einen jüngern Antiquariats-Gehilfen. Anerbietungen mit Zeugnisabschrift und Photographie sowie Angabe der Gehaltsansprüche erwünscht.

Georg & Co., Wissensoh. Antiquar.
in Basel.

Zum 1. April suche ich für meine Leihbibliothek, verbunden mit Papiergeschäft, einen zuverlässigen, gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen. Angebote erbitte unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie.
Meb, Februar 1908. G. Scriba

R. Hofbuchhändler.

Lehrling.

Für meine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit mod. Leihbibl., suche ich zu baldigem Antritt einen Lehrling, der die Berechtigung zum Einjähr.-Freiw.-Dienst hat.
Berlin W. 30, Moßstr. 54.

Heinrich J. Pief.